

Ressort: Technik

Cyberattacke: Missmut über Informationspolitik von Lammert wächst

Berlin, 12.06.2015, 16:00 Uhr

GDN - Im Zuge der Cyberattacke auf das Datennetz des Bundestags wächst in der CDU/CSU-Fraktion der Missmut über die Informationspolitik von Parlamentspräsident Norbert Lammert (CDU). Laut eines Berichts des Nachrichtenmagazins "Der Spiegel" haben die Innenpolitiker der Union ihren Fraktionskollegen für kommenden Dienstag in ihre Runde geladen.

Dort soll Lammert zusammenhängend erläutern, wann und wie der durch den Hackerangriff verursachte Schaden behoben werden soll. Vor knapp vier Wochen hatte "Spiegel Online" berichtet, dass Cyberspione das Bundestagsnetz "Parlakom" mit ausgefeilter Spähsoftware infiltriert hatten. Sicherheitsbehörden vermuten als möglichen Urheber der Attacke inzwischen einen russischen Geheimdienst. Wegen seines zögerlichen Krisenmanagements in der Cyberaffäre war Lammert zuletzt fraktionsübergreifend in die Kritik geraten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56011/cyberattacke-missmut-ueber-informationspolitik-von-lammert-waechst.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619